



Fig. 80.

R. v. K. dazu das Wappen des Karras (Fig. 80).
 M. E. V. S. — G. K. mit demselben Wappen.
 M. G. K. gleichfalls mit demselben Wappen.
 C. D. P. L. mit dem Wappen Fig. 81.
 C. H. B. mit dem Wappen Fig. 82.



Fig. 81.

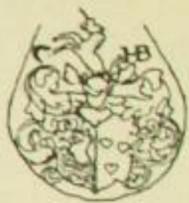


Fig. 82.

Am Fussprofil Renaissance-Ornament. Dazu die nebenstehende Marke. Der Fuss dürfte älter sein als Kelch und Knauf, die wohl erst dem endenden 17. Jahrhundert angehören.



Fig. 83. Lomnitz, Abendmahlkanne.

Patene, Silber, 17 cm im Durchmesser, mit denselben Marken.
 Taufschüssel, Zinn, 50 cm im Durchmesser, einfach, mit breitem sechsseitigen Rande, im Innern rund, bez. Salomon Grei | mius Pastor | A. 1648.

Dresdner Beschau, dazu die nebenstehende Marke.

Abendmahlkanne (Fig. 83), Silber, vergoldet, 17,5 cm hoch, 16 cm im unteren Durchmesser, an dem cylindrischen Bauche reich getriebenes Blumenwerk mit Kindern, an dem vertikalen Henkel ein weiblicher Kopf. Deckel überhöht. Auf der unteren Seite der Fussplatte bez.:

Johann Christoph Köster auf Lomnitz, Anna Dorothea Köstrin Gebohrne Sachsin verehreten am Heyl. Weynacht Feyertage Anno 1709 der Kirche zu Lomnitz, dieses Gefäße, zum steeten andencken.

Dazu die nebenstehende Marke, eine zweite ist unkenntlich.

Hostienschachtel, Silber, oval, 9 : 12 cm im Durchmesser, 4 cm hoch, seitlich und auf dem Deckel reich getriebene Früchte, auf dem Boden bez.

J. C. S. L. | A5. 1709.

Dazu die nebenstehende Marke.

